

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: G IV 3 - m 1/23 HH

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe in Hamburg Januar 2023

Herausgegeben am: 7. Juni 2023



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Katja Felten

Telefon: 040 42831-1826

E-Mail: binnenhandel@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

1. Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe in Hamburg

Jahr Monat	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte insgesamt	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte insgesamt
	Monatsdurchschnitt (MD) 2015 = 100		Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in Prozent	
2015 MD	100,0	100,0		
2016 MD	104,4	102,0	4,4	2,0
2017 MD	109,4	102,4	4,8	0,4
2018 MD	117,0	102,3	6,9	- 0,1
2019 MD	119,7	102,6	2,3	0,3
2020 MD	66,9	91,3	- 44,1	- 11,0
2021 MD	67,4	86,2	0,7	- 5,6
2022 MD	111,5	96,6	65,4	12,1
2022 Januar	75,1	87,9	- 21,7	- 14,4
Februar	75,5	87,9	- 25,5	- 17,8
März	91,0	89,8	50,2	- 11,8
April	109,2	92,9	256,9	10,3
Mai	124,2	94,6	179,1	10,1
Juni	130,1	97,7	104,9	10,1
Juli	121,6	99,6	49,9	10,5
August	127,9	101,7	45,3	10,5
September	130,4	102,2	50,4	9,4
Oktober	125,6	102,6	82,3	13,1
November	112,8	101,7	176,5	24,0
Dezember	114,0	100,8	176,0	29,7
2023 Januar	95,0	99,5	26,4	13,1

Alle Messzahlen und Veränderungsraten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie zurückliegende Berichtszeiträume von bis zu 24 Monaten betreffen, als vorläufig anzusehen. Sie werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen aktualisiert. Aufgrund der Modernisierung der Unternehmensstatistiken in der Europäischen Union, werden rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2020 keine Voll- und Teilzeitbeschäftigten aufgegliedert, sondern nur die Beschäftigten insgesamt erfasst. Rechtsgrundlage ist seit März 2021 das Handels- und Dienstleistungstatistikgesetz (HdIDStatG).

Bitte beachten Sie die methodischen Hinweise (Seite 5).

2. Umsatz im Gastgewerbe in Hamburg nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Januar 2023	Januar 2022	Dezember 2022	Januar 2023 bis Januar 2023	Januar 2023	Januar 2022	Dezember 2022	Januar 2023 bis Januar 2023
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015			
		2015 = 100							
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen darunter	82,9	45,4	109,8	82,9	68,5	41,3	90,9	68,5
55.10.1	Hotels	78,4	45,1	104,5	78,4	64,6	40,9	86,3	64,6
55.10.2	Hotels garnis	117,4	48,6	150,4	117,4	98,5	45,3	126,3	98,5
55.2	Ferienunterkünfte u. Ä.	119,9	100,4	137,6	119,9	92,1	84,1	109,5	92,1
55	Beherbergung	84,4	48,0	110,4	84,4	69,5	43,4	91,4	69,5
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés u.Ä. darunter	89,0	75,6	102,9	89,0	66,4	61,9	77,4	66,4
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	93,6	72,2	116,6	93,6	69,6	58,7	87,5	69,6
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	60,4	62,7	63,5	60,4	45,0	51,8	47,9	45,0
56.10.3	Imbissstuben	150,6	142,2	133,1	150,6	113,2	118,2	101,4	113,2
56.2	Caterer u. sonstige Verpflegungsdienstleist.	133,0	118,4	142,5	133,0	101,6	102,8	111,9	101,6
56.3	Ausschank von Getränken darunter	63,4	48,3	121,0	63,4	44,7	38,6	87,4	44,7
56.30.1	Schankwirtschaften	57,3	47,7	136,7	57,3	40,8	38,4	99,1	40,8
56	Gastronomie	98,4	84,6	114,8	98,4	73,7	70,8	87,2	73,7
561-01	Gaststättengewerbe (56.1+56.3)	86,3	72,5	106,1	86,3	64,1	59,4	79,4	64,1
55-01	Gastgewerbe (55+56)	95,0	75,1	114,0	95,0	73,0	63,9	88,8	73,0

3. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe in Hamburg nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte							
		Januar 2023		Januar bis Januar 2023		Januar 2023		Januar bis Januar 2023	
		gegenüber							
		Januar 2022	Dezember 2022	Januar bis Januar 2022		Januar 2022	Dezember 2022	Januar bis Januar 2022	
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015			
Prozent									
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen darunter	82,5	- 24,5	82,5		65,9	- 24,6	65,9	
55.10.1	Hotels	73,6	- 25,0	73,6		57,8	- 25,1	57,8	
55.10.2	Hotels garnis	141,4	- 21,9	141,4		117,6	- 22,0	117,6	
55.2	Ferienunterkünfte u. Ä.	19,5	- 12,8	19,5		9,5	- 15,9	9,5	
55	Beherbergung	75,8	- 23,6	75,8		60,2	- 24,0	60,2	
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés u.Ä. darunter	17,8	- 13,4	17,8		7,2	- 14,2	7,2	
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	29,6	- 19,8	29,6		18,6	- 20,5	18,6	
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	- 3,8	- 5,0	- 3,8		- 13,3	- 6,1	- 13,3	
56.10.3	Imbissstuben	5,9	13,1	5,9		- 4,3	11,6	- 4,3	
56.2	Caterer u. sonstige Verpflegungsdienstleist.	12,3	- 6,7	12,3		- 1,1	- 9,2	- 1,1	
56.3	Ausschank von Getränken darunter	31,2	- 47,6	31,2		15,9	- 48,9	15,9	
56.30.1	Schankwirtschaften	20,0	- 58,1	20,0		6,1	- 58,8	6,1	
56	Gastronomie	16,3	- 14,3	16,3		4,1	- 15,5	4,1	
561-01	Gaststättengewerbe (56.1+56.3)	19,0	- 18,6	19,0		8,0	- 19,3	8,0	
55-01	Gastgewerbe (55+56)	26,4	- 16,7	26,4		14,3	- 17,8	14,3	

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

4. Beschäftigte im Gastgewerbe in Hamburg nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Beschäftigte insgesamt	Veränderung der Beschäftigtenzahlen insgesamt	
		Januar 2023	Januar 2023 gegenüber Dezember 2022	Januar bis Januar 2023 gegenüber Januar bis Januar 2022
		2015 = 100	Prozent	
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	83,3	15,5	15,5
	darunter			
55.10.1	Hotels	80,1	15,5	15,5
55.10.2	Hotels garnis	94,8	15,8	15,8
55.2	Ferienunterkünfte u. Ä.	74,0	9,0	9,0
55	Beherbergung	83,0	15,0	15,0
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés u.Ä.	96,4	8,5	8,5
	darunter			
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	94,8	9,6	9,6
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	111,5	5,0	5,0
56.10.3	Imbissstuben	91,4	3,9	3,9
56.2	Caterer u. sonstige Verpflegungsdienstleist.	116,9	17,6	17,6
56.3	Ausschank von Getränken	100,2	22,7	22,7
	darunter			
56.30.1	Schankwirtschaften	90,6	28,4	28,4
56	Gastronomie	103,0	12,8	12,8
561-01	Gaststättengewerbe (56.1+56.3)	97,4	10,5	10,5
55-01	Gastgewerbe (55+56)	99,5	13,1	13,1

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Allgemeine und methodische Hinweise

Grundlage dieses Statistischen Berichts sind die monatlichen Repräsentativerhebungen im Gastgewerbe. Berichtspflichtig sind die nach einem mathematisch statistischen Verfahren (Zufallsprinzip) ausgewählten Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den zugehörigen Wirtschaftszweigen liegt. Das Gastgewerbe ist dabei - analog zu anderen Wirtschaftsbereichen - entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt. Bei den nach diesen Prinzipien ausgewählten und abgegrenzten Unternehmen werden monatlich der Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Diese Daten werden zum Landesergebnis hochgerechnet und auf eine feste Basis bezogen (Gesamtumsatz und durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten des Jahres 2015). Das Ergebnis sind Messzahlen, die das Verhältnis der aktuellen Werte zu denen des Basisjahres darstellen und Änderungsraten, die die Veränderung zum jeweiligen Vorjahreszeitraum darstellen.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Erfassung der Angaben in der Aufteilung nach Bundesländern, so dass die hochgerechneten Ergebnisse "länderscharf" dargestellt werden können. Die Darstellung der Umsatzwerte (Messzahlen und Änderungsraten) erfolgt in jeweiligen Preisen (nominal) sowie preisbereinigt in konstanten Preisen des Jahres 2015 (real). Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmonat Januar 2018 das Jahr 2015. Messzahlen und Änderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl an Tagen und ohne Berücksichtigung von Saisoneinflüssen ermittelt.

Änderung ab Berichtsmonat Juni 2022 (Neuziehung):

Die Ergebnisse basieren ab dem Berichtsmonat Juni 2022 auf einem neuen Berichtskreis, der auf der Grundlage einer neu gezogenen Stichprobe gebildet wurde.

Die Ergebnisse aus diesem neuen Kreis der befragten Unternehmen wurden rückwirkend bis Januar 2021 erhoben. Daraus ergeben sich Änderungen in den bisher veröffentlichten Daten. Um die Vergleichbarkeit zu den bisherigen Ergebnissen zu verbessern, werden ab Berichtsmonat Juni 2022 neu verkettete Messzahlen veröffentlicht (rückwirkend ab Januar 2021). Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe 2021 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunktorentwicklung bleibt dabei erhalten und Zeitreihen können besser analysiert werden.